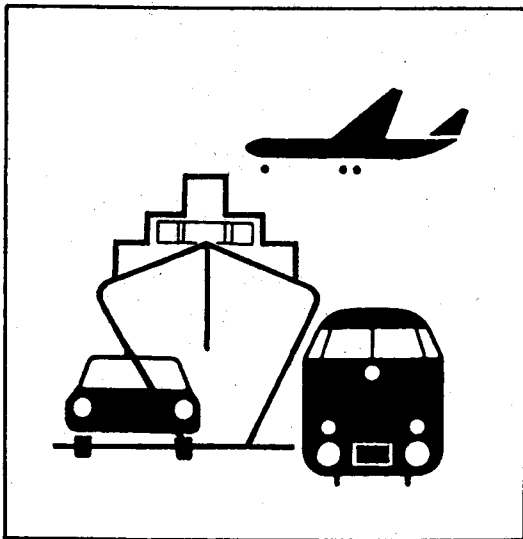


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Mai 1989

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im** September 1989

**Preis:** DM 3,50

**Bestellnummer:** 2080200 - 89105

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier**

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Eisenbahnverkehr im Mai 1989 .....	5
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht .....	6
Verkehrsleistungen .....	6
Verkehrseinnahmen .....	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs .....	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete .....	11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts

### Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer
- V = Versand
- E = Empfang

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

### Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

### Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

### Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nicht-bundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

### Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

### Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Mai 1989\*)

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Mai 1989 insgesamt 98,1 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 54,2 Mill. Personen zu Normaltarifen, 27,6 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 16,4 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmontat 25,0 Mill. t transportiert; außerdem wurden 20 200 t Expreßgut befördert.

Gegenüber Mai 1988 ist die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 15 % gestiegen. Die Personenbeförderung zu Normaltarifen nahm um 22 % zu; ebenso wurden im Fahrgastaufkommen des Berufsverkehrs (+ 4,3 %) und bei der Beförderung im Schülerverkehr (+ 16 %) Verkehrszuwächse festgestellt.

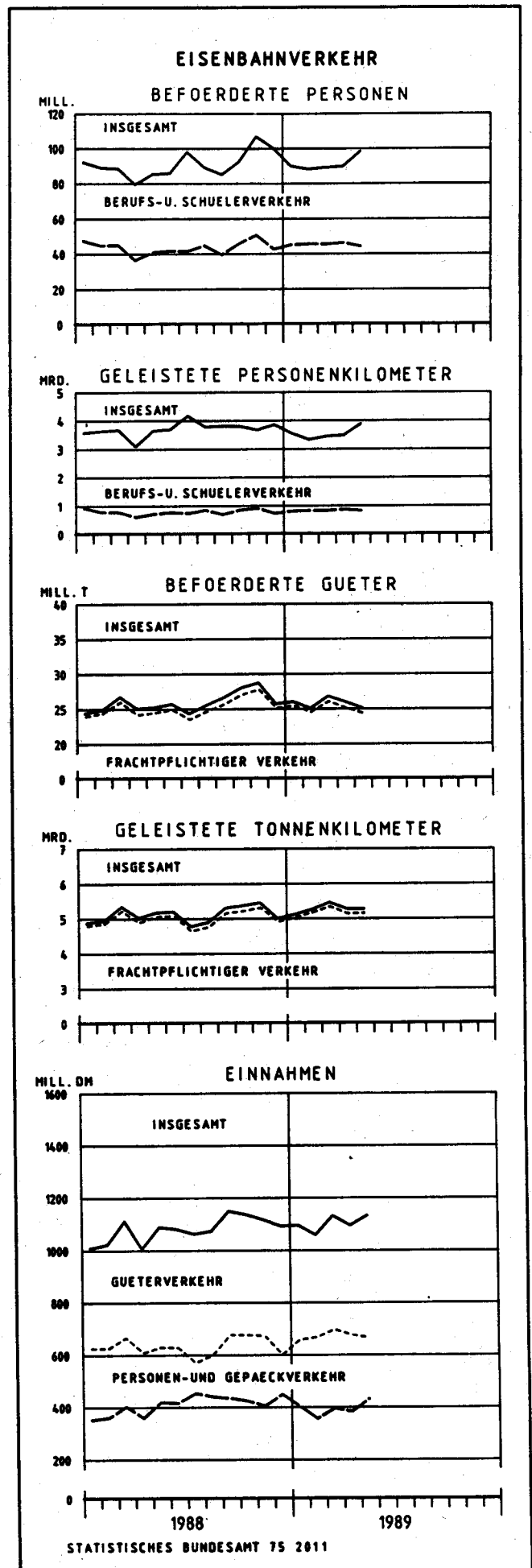
Im Güterverkehr ging die Transportmenge des frachtpflichtigen Verkehrs um 0,5 % auf 24,4 Mill. t zurück, während die tonnenkilometrischen Leistungen um 2,0 % auf 5,2 Mrd. tkm anstiegen. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr nahm gleichzeitig um 5,3 % auf 0,6 Mill. t ab.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmontat Einnahmen in Höhe von 1 130 Mill. DM (+ 4,0 %), darunter aus dem Personen- und Gepäckverkehr 429 Mill. DM (+ 3,0 %) und aus dem Güterverkehr 667 Mill. DM (+ 5,9 %).

In den Monaten Januar bis Mai 1989 wurden im Personenverkehr 454 Mill. Fahrgäste befördert (+ 4,9 % gegenüber Januar/Mai 1988) und 129 Mill. t Güter (+ 2,1 %) sowie 108 000 t Expreßgut (- 11 %) transportiert.

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte in diesem Zeitabschnitt Einnahmen in Höhe von 1 959 Mill. DM (+ 3,9 %), der Güterverkehr 3 371 Mill. DM (+ 6,7 %) und der Expreßgutverkehr 171 Mill. DM (- 7,3 %). In den Einnahmen ist die Umsatz-(Mehrwert-)steuer nicht enthalten.

\*) Angaben zum Personenverkehr sind vorläufig.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Mai		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Mai		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1988	1989		1988	1989	
<b>Verkehrsleistungen</b>							
<b>Eisenbahn insgesamt</b>							
<b>Personenverkehr <sup>1)</sup></b>							
Beförderte Personen insgesamt ...	Anzahl	85 056 047	98 086 473	+ 15,3	432 865 205	453 974 504	+ 4,9
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs .....	Anzahl	26 440 703	27 575 893	+ 4,3	139 081 356	147 582 152	+ 6,1
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs .....	Anzahl	14 128 693	16 351 876	+ 15,7	74 037 513	77 379 612	+ 4,5
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	Anzahl	9 270 375	11 505 583	+ 24,1	45 312 267	52 630 900	+ 16,2
<b>Geleistete Personenkilometer</b>							
insgesamt .....	1 000 Pkm	3 629 657	3 863 290	+ 6,4	17 553 029	17 598 042	+ 0,3
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs .....	1 000 Pkm	489 354	527 397	+ 7,8	2 627 647	2 824 460	+ 7,5
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs .....	1 000 Pkm	208 254	282 765	+ 35,8	1 101 453	1 231 059	+ 11,8
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	1 000 Pkm	181 989	183 241	+ 0,7	759 094	811 340	+ 6,9
<b>Mittlere Reiseweite</b> .....	km	42,7	39,4	- 7,7	40,6	38,8	- 4,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs .....	km	18,5	19,1	+ 3,2	18,9	19,1	+ 1,1
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs .....	km	14,7	17,3	+ 17,7	14,9	15,9	+ 6,7
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	km	19,6	15,9	- 8,9	16,8	15,4	- 8,3
<b>Expressgutverkehr</b>							
Beförderte Tonnen .....	t	23 999	20 179	- 15,9	121 690	108 410	- 10,9
Tariftonnenkilometer .....	1 000 tkm	6 823	5 766	- 15,5	34 540	30 938	- 10,4
Mittlere Versandweite .....	km	284,3	285,7	- 0,5	283,8	285,4	+ 0,6
<b>Güterverkehr</b>							
Beförderte Gütermengen insgesamt .....	1 000 t	25 184	25 019	- 0,7	126 020	128 657	+ 2,1
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1 000 t	24 509	24 381	- 0,5	123 129	125 649	+ 2,0
Stückgut .....	1 000 t	241	230	- 4,6	1 234	1 242	+ 0,6
Wagenladungen .....	1 000 t	24 268	24 151	- 0,5	121 895	124 407	+ 2,1
Dienstgut 2) .....	1 000 t	675	639	- 5,3	2 891	3 008	+ 4,0
<b>Geleistete Tonnenkilometer</b>							
Tariftonnenkilometer insgesamt .....	1 000 tkm	5 157 485	5 255 286	+ 1,9	25 281 084	26 306 136	+ 4,1
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1 000 tkm	5 058 685	5 158 286	+ 2,0	24 832 184	25 849 936	+ 4,1
Stückgut .....	1 000 tkm	80 452	79 630	- 1,0	414 056	431 779	+ 4,3
Wagenladungen .....	1 000 tkm	4 978 233	5 078 656	+ 2,0	24 418 128	25 418 156	+ 4,1
Dienstgut 2) .....	1 000 tkm	98 800	97 000	- 1,8	448 900	456 200	+ 1,6
<b>Mittlere Versandweite insgesamt</b> .....	km	204,6	210,1	+ 2,6	200,6	204,5	+ 1,9
<b>Verkehrseinnahmen <sup>3)</sup></b>							
<b>Einnahmen</b>							
Verkehrseinnahmen insgesamt .....	1 000 DM	1 086 070,5	1 129 535,4	+ 4,0	5 228 086,0	5 500 716,8	+ 5,2
dar.: Personenverkehr .....	1 000 DM	416 864,7	429 394,5	+ 3,0	1 885 117,7	1 958 706,7	+ 3,9
Expressgutverkehr .....	1 000 DM	39 049,3	32 739,0	- 16,2	184 996,9	171 431,8	- 7,3
Güterverkehr .....	1 000 DM	630 156,5	667 401,9	+ 5,9	3 157 971,4	3 370 578,3	+ 6,7

1) Vorläufiges Ergebnis.  
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1988	APRIL 1989	MAI 1989	1988		JANUAR BIS MAI 1989		ZU (+) BZW. ABNAHME (-) JAN. - MAI 1989 GEGEN 1988	
				TONNEN				%	
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES	17 777 612	18 289 849	17 252 603	90 485 204	90 908 021	422 817+	0,5+		
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)	VERSAND 849 465	246 441 263 468	286 692 819 357	1 461 388 9 915 810	1 364 222 3 782 024	97 166- 133 786-	6,6- 3,4-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND 2 228 364	2 484 391 2 136 317	2 685 485 2 346 489	12 046 876 10 711 794	13 210 077 10 918 685	1 163 201+ 206 891+	9,7+ 1,9+		
DURCHGANGSVERKEHR	681 808	765 121	766 196	3 274 042	4 224 415	950 373+	29,0+		
GESAMTVERKEHR	24 268 081	24 908 768	24 150 822	121 895 114	124 407 444	2 512 330+	2,1+		

BEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN DES GUETERVERZEICHNISSES

LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE AND. NAHRUNGSMITTEL	598 104	793 918	886 528	3 074 849	3 620 564	545 715+	17,7+
FESTE MIN. BRENNST.	453 941	517 360	479 018	2 338 322	2 413 999	75 677+	3,2+
MINERALOELERZGN. U. AE	5 848 542	5 895 787	5 665 894	31 891 153	31 414 975	476 178-	1,5-
ERZE, METALLABFAELLE	1 818 925	1 658 614	1 705 519	9 158 415	8 392 925	765 490-	8,4-
EISEN, NE-METALLE	3 307 121	3 235 971	2 998 481	16 114 147	15 862 664	251 483-	1,6-
STEINE U. ERDEN	4 607 075	5 061 591	4 865 334	22 661 802	24 658 398	1 996 596+	8,8+
DUENGEMITTEL	2 304 866	2 233 041	2 185 464	10 501 465	10 617 761	116 296+	1,1+
CHEM. ERZEUGNISSE	655 554	619 947	529 450	3 038 513	3 049 672	11 159+	0,4+
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 785 872	1 700 042	1 767 274	8 880 731	8 740 537	140 194-	1,6-
BES. TRANSPORTGUETER	1 309 290	1 470 745	1 340 035	6 544 018	7 163 176	619 158+	9,5+
GESAMTVERKEHR	1 578 791	1 721 752	1 727 825	7 691 699	8 472 773	781 074+	10,2+
GESAMTVERKEHR	24 268 081	24 908 768	24 150 822	121 895 114	124 407 444	2 512 330+	2,1+

BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

STEINKOEHLE (21)	INSGESAMT	4 352 550	4 233 021	4 119 629	24 597 527	22 864 478	1 733 049-	7,0-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		4 111 296	4 028 703	3 892 408	23 239 222	21 935 315	1 303 907-	5,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	185 847 41 348	161 262 42 406	167 192 38 834	910 460 147 309	759 235 148 028	151 225- 719+	16,6- 0,5+
BRAUNKOEHLE (22)	INSGESAMT	440 260	350 283	380 912	2 244 772	2 119 641	125 131-	5,6-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		188 910	169 117	155 245	860 890	806 566	54 324-	6,3-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	32 205 198 071	26 338 107 434	25 255 128 526	139 485 862 996	115 233 833 483	24 252- 29 513-	17,4- 3,4-
KOKS (23)	INSGESAMT	1 055 732	1 312 483	1 165 353	5 048 854	6 430 856	1 382 002+	27,4+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		837 929	1 085 462	950 780	4 010 882	5 406 644	1 395 762+	34,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	173 238 15 474	191 057 11 155	183 362 15 533	844 673 63 884	881 111 62 374	36 438+ 1 510-	4,3+ 2,4-
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	INSGESAMT	1 420 055	1 267 441	1 286 946	7 088 258	6 329 694	758 564-	10,7-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 048 289	906 540	925 978	5 241 658	4 430 662	810 996-	15,5-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	35 971 129 372	33 141 87 741	34 357 114 393	206 449 518 481	227 736 382 831	21 287+ 135 650-	10,3+ 26,2-
EISENERZE (41)	INSGESAMT	2 207 820	2 132 481	2 029 510	10 806 790	10 405 609	401 181-	3,7-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 797 916	1 787 142	1 653 766	8 890 992	8 561 708	329 284-	3,7-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	104 904 305 000	48 649 296 890	79 728 295 961	380 186 1 527 987	419 930 1 423 775	39 744+ 104 212-	10,5+ 6,8-
EISEN-, STAHLSCROT (46)	INSGESAMT	974 185	922 029	844 826	4 728 992	4 783 857	54 865+	1,2+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		770 688	737 875	687 321	3 809 628	3 783 117	26 511-	0,7-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	147 718 29 253	151 625 22 701	120 791 20 586	648 886 148 178	772 763 121 953	123 877+ 26 225-	19,1+ 17,7-
HALZWERKSERZEUGNISSE (52-55)	INSGESAMT	3 930 096	4 246 779	4 072 327	19 399 595	20 763 172	1 363 577+	7,0+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		2 926 166	3 167 376	2 923 526	14 283 607	15 178 305	894 698+	6,3+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	299 382 354 449	387 339 375 298	389 863 383 563	1 624 598 1 738 515	1 925 887 1 868 712	301 289+ 130 197+	18,5+ 7,5+
STEINE UND ERDEN (61-69)	INSGESAMT	2 304 866	2 233 041	2 185 464	10 501 465	10 617 761	116 296+	1,1+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 822 132	1 775 517	1 706 456	8 572 934	8 506 439	66 495-	0,8-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	212 043 114 507	218 422 101 791	239 394 110 164	938 948 491 728	1 060 563 510 645	121 615+ 18 917+	13,0+ 3,8+
DUENGEMITTEL (71,72)	INSGESAMT	655 554	619 947	529 450	3 038 513	3 049 672	11 159+	0,4+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		533 751	442 093	418 791	2 302 572	2 278 208	24 364-	1,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	45 910 59 855	74 756 42 872	35 836 48 238	317 468 305 405	279 367 280 121	38 101- 25 284-	12,0- 8,3-

3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	TONNEN										
		VERKEHR INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES				MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR 1989
		V	E	V	E	V	E	V	E	BIS V		
<b>01 SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>												
011	FLENSBURG	6 651	16 411	161	156	1 029	6 585	7 841	23 152	37 395	91 915	
014	ITZEHOE	57 319	48 326	801	1 473	7 597	2 303	65 717	52 102	426 857	229 239	
015	KIEL	18 649	9 261	-	45	8 773	5 010	27 422	14 316	140 879	67 501	
016	NEUMÜNSTER	7 492	50 154	997	457	4 188	1 795	12 677	52 406	65 566	175 414	
017	EUTIN	7 794	7 823	-	221	611	1 152	8 405	8 196	36 676	39 373	
018	LÜBECK	61 276	62 869	15 580	15 209	46 124	27 998	122 980	106 076	575 258	531 632	
019	SEGEBERG/RATZBURG	6 537	14 494	-	1 697	4 951	4 356	11 488	20 547	63 910	112 359	
	ZUSAMMEN	165 718	209 338	17 539	19 258	73 273	48 199	256 530	276 795	1 346 541	1 247 433	
<b>02 HAMBURG</b>												
020	HAMBURG	834 171	463 874	82 262	227 706	151 779	110 496	1 068 212	802 076	5 300 438	4 242 950	
<b>03 NIEDERSACHSEN NORD</b>												
031	STADE/HARBURG	68 235	73 220	16 638	16 483	41 703	9 058	126 576	98 761	557 881	368 365	
032	UELZEN	58 024	73 085	765	2 037	21 573	11 437	80 362	86 559	476 751	486 007	
033	VERDEN	65 541	30 302	1 244	368	12 474	5 131	79 259	35 801	379 515	137 738	
	ZUSAMMEN	191 800	176 607	18 647	18 888	75 750	25 626	286 197	221 121	1 414 147	992 110	
<b>04 NIEDERSACHSEN WEST</b>												
041	EMDEN	73 449	153 172	9	-	7 966	2 483	81 424	155 655	379 243	895 036	
042	OLDENBURG	121 963	177 038	1 593	2 008	41 045	13 353	164 601	192 399	850 311	882 242	
043	OSNABRÜCK	40 143	121 877	628	1 038	4 720	9 711	45 491	132 626	236 540	660 575	
044	EMSLAND	152 414	109 992	-	731	8 673	9 518	161 087	120 241	755 841	574 302	
	ZUSAMMEN	387 969	562 079	2 230	3 777	62 404	35 065	452 603	600 921	2 221 935	3 012 155	
<b>05 NIEDERSACHS. SÜD-OST</b>												
051	BRAUNSCHWEIG	1 214 005	1 597 312	39 687	53 233	90 990	31 215	1 344 682	1 681 760	6 839 139	8 760 557	
052	HANNOVER	166 461	218 259	531	7 069	26 126	31 179	193 118	256 507	946 029	1 256 991	
053	HILDESHEIM	124 415	73 406	-	1 541	5 522	6 571	129 937	81 518	587 897	401 678	
054	GOETTINGEN	60 880	31 461	639	8 148	4 819	10 324	66 338	49 933	209 797	229 790	
	ZUSAMMEN	1 565 761	1 920 438	40 857	69 991	127 457	79 289	1 734 075	2 069 718	8 582 862	10 649 016	
<b>06 BREMEN</b>												
061	BREMEN	211 004	761 964	1 880	5 492	79 241	53 407	292 125	820 863	1 494 716	4 115 259	
062	BREMERHAVEN	425 867	140 010	51	334	64 404	44 803	490 322	185 147	2 319 911	986 990	
	ZUSAMMEN	636 871	901 974	1 931	5 826	143 645	98 210	782 447	1 006 010	3 814 627	5 102 249	
<b>07 NORDRH.-WESTF. NORD</b>												
071	MÜNSTER	228 926	106 115	1 092	4 943	49 384	10 318	279 402	121 376	1 511 645	512 384	
072	WESEL	624 975	434 512	1 809	1 962	38 270	14 631	665 054	451 105	3 475 760	2 395 954	
	ZUSAMMEN	853 901	540 627	2 901	6 905	87 654	24 949	944 456	572 481	4 987 405	2 908 338	
<b>08 RUHRGEBIET</b>												
081	DUISBURG	1 199 413	1 168 277	765	3 131	100 694	20 317	1 300 872	1 191 725	6 822 002	6 305 136	
082	ESSEN	3 056 886	2 197 336	16 067	32 058	287 712	98 762	3 360 765	2 328 156	18 559 245	12 937 282	
083	DORTMUND	1 816 670	1 668 638	23 588	25 268	50 385	187 821	1 890 643	1 881 727	10 631 505	10 245 413	
	ZUSAMMEN	6 073 069	5 034 251	40 420	60 457	438 791	306 900	6 552 280	5 401 608	36 012 752	29 487 831	
<b>09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W</b>												
091	HAGEN	235 348	376 538	5 229	934	20 245	38 109	260 822	415 581	1 380 467	2 227 282	
092	DUESSELDORF	533 826	268 801	9 767	1 201	31 385	32 801	574 978	302 803	3 037 043	1 639 505	
093	KREFELD	244 187	392 503	5 086	7 884	69 285	44 495	318 558	444 882	1 614 102	2 309 677	
094	AACHEN	276 944	155 886	707	73	110 199	26 116	387 850	182 075	1 998 023	943 774	
095	KÖLN	448 425	415 548	8 828	6 295	128 689	88 209	585 942	510 052	3 026 628	2 702 096	
	ZUSAMMEN	1 738 730	1 609 276	29 617	16 387	359 803	229 730	2 128 150	1 855 393	11 056 263	9 822 334	
<b>10 NORDRH.-WESTF. OST</b>												
101	BIELEFELD	47 814	234 856	735	3 522	9 200	21 174	57 749	259 552	261 007	1 349 178	
102	PADERBORN	38 563	42 655	470	173	3 451	6 637	42 484	49 465	212 677	253 160	
103	ARNSBERG	120 482	76 731	461	1 373	10 419	7 135	131 362	85 239	523 413	392 353	
104	SIEGEN	98 248	144 062	3 273	494	13 421	7 804	114 942	152 360	653 959	838 207	
	ZUSAMMEN	305 107	498 304	4 939	5 562	36 491	42 750	346 537	546 616	1 651 056	2 832 898	
<b>11 HESSEN NORD</b>												
111	KASSEL	220 678	122 190	1 113	8 519	36 905	13 442	258 696	144 151	1 412 905	686 345	
112	MARBURG	13 989	20 328	78	1 093	4 331	2 847	18 398	24 268	111 643	143 486	
	ZUSAMMEN	234 667	142 518	1 191	9 612	41 236	16 289	277 094	168 419	1 524 548	829 831	



3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		MAI 1989		INSGESAMT		
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E	BIS V	JANUAR MAI	1989 E
12	HESSEN SÜED											
121	GIESSEN	42 910	66 577	104	693	34 582	7 656	77 596	74 926	397 659	432 277	
122	FULDA	87 669	11 971	1 196	474	20 684	1 515	109 549	13 960	537 199	68 770	
123	FRANKFURT	131 397	227 739	4 542	2 056	28 605	41 997	164 544	271 792	819 075	1 316 221	
124	DARMSTADT	47 610	72 723	231	1 762	33 390	42 620	81 231	117 105	397 752	575 902	
	ZUSAMMEN	309 586	379 010	6 073	4 985	117 261	93 788	432 920	477 783	2 151 685	2 393 170	
13	RHEINL-PFALZ NORD											
131	MONTABAU	53 325	65 640	1 451	317	119 264	4 286	174 040	70 243	823 952	359 670	
132	KOBLENZ	38 841	68 688	496	784	15 360	8 467	54 697	77 939	263 648	448 695	
133	TRIER	14 855	31 352	65	2	11 471	14 079	26 391	45 433	146 035	216 632	
	ZUSAMMEN	107 021	165 680	2 012	1 103	146 095	26 832	255 128	193 615	1 233 635	1 024 997	
14	RHEINL-PFALZ SÜED											
141	MAINZ	42 987	49 912	4 242	52	18 630	11 131	65 759	61 095	394 918	294 407	
142	KAISERSLAUTERN	111 918	51 045	170	40	24 464	20 134	136 552	71 219	763 747	415 739	
143	LUDWIGSHAFEN	130 851	110 592	8 809	19 584	31 850	43 029	171 510	173 205	849 920	850 404	
	ZUSAMMEN	285 656	211 549	13 221	19 676	74 944	74 294	373 821	305 519	2 008 585	1 560 550	
15	BADEN-WUER. NORD-WEST											
151	MANNHEIM	98 666	206 253	2 277	2 813	40 625	61 422	141 568	270 488	715 606	1 551 563	
152	KARLSRUHE	342 501	117 341	314	154	42 591	29 481	385 406	146 976	1 785 687	656 476	
153	PFORZHEIM	3 675	14 592	-	2	2 697	8 482	6 372	23 076	37 243	126 047	
	ZUSAMMEN	444 842	338 186	2 591	2 969	85 913	99 385	533 346	440 540	2 538 536	2 334 086	
16	BADEN-WUER. OST											
161	HEILBRONN	61 843	113 133	196	509	13 514	17 936	75 553	131 578	349 205	645 624	
162	STUTTGART	124 695	443 059	605	855	16 435	54 318	141 735	498 232	801 998	2 652 906	
163	ULM	87 939	90 281	79	28	16 582	29 184	104 600	119 493	518 488	506 950	
164	TUEBINGEN	29 718	14 856	-	94	5 758	2 898	35 476	17 848	187 100	80 317	
165	RAVENSBURG	31 729	60 300	-	26	10 925	10 629	42 654	70 955	213 985	339 025	
	ZUSAMMEN	335 924	721 629	880	1 512	63 214	114 965	400 018	838 106	2 070 776	4 224 822	
17	BADEN-WUER. SÜED-WEST											
171	FREIBURG	129 166	119 219	520	307	44 963	60 734	174 649	180 260	829 383	881 934	
172	DONAUESCHINGEN	5 152	25 199	-	5	6 366	3 863	11 518	29 067	73 051	143 787	
173	KONSTANZ/LOERRACH	51 890	94 191	581	937	32 026	33 369	84 497	128 497	419 563	625 932	
	ZUSAMMEN	186 208	238 609	1 101	1 249	83 355	97 966	270 664	337 824	1 321 997	1 651 653	
18	NORDBAYERN											
181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	19 692	119 919	125	1 263	19 627	9 422	39 444	130 604	200 313	675 023	
182	SCHWEINFURT	21 457	34 840	27	2 088	4 680	4 453	26 164	41 381	124 815	187 434	
183	BAYREUTH	34 931	50 021	3 695	38 143	13 089	121 762	51 715	209 926	277 862	1 118 979	
184	NUERNBERG	72 930	211 133	13	3 395	12 331	23 424	85 274	237 952	411 989	1 361 464	
185	ANSBACH	8 855	12 920	-	49	3 603	8 816	12 458	21 785	63 819	88 629	
	ZUSAMMEN	157 865	428 833	3 860	44 938	53 330	167 877	215 055	641 648	1 078 898	3 431 529	
19	OSTBAYERN											
191	REGENSBURG	300 935	157 125	101	1 629	47 739	74 789	348 775	233 543	1 591 002	980 146	
192	AMBERG/WEIDEN	156 565	257 876	573	4 675	36 209	108 405	193 347	370 956	923 712	1 922 057	
193	PASSAU	43 058	42 833	156	2 806	27 198	14 486	70 412	60 125	344 210	335 335	
194	LANDSHUT	23 444	23 204	-	478	14 102	14 312	37 546	37 994	216 972	183 854	
	ZUSAMMEN	524 002	481 038	830	9 588	125 248	211 992	650 080	702 618	3 075 896	3 421 392	
20	SÜEDBAYERN											
201	INGOLSTADT	305 375	60 121	82	-	46 562	55 860	352 019	115 981	1 787 978	451 265	
202	AUGSBURG	60 822	115 661	360	3 546	13 002	39 567	74 184	158 774	377 407	703 546	
203	MÜNCHEN	103 524	415 700	1 302	535	59 549	88 956	164 375	505 191	871 672	2 353 526	
204	KEMPTEN	8 922	22 218	-	71	1 429	4 683	10 351	26 972	65 889	136 778	
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	7 054	17 882	-	2 220	3 177	2 332	10 231	22 434	49 116	106 643	
206	ROSENHEIM	151 602	204 480	1 241	6 958	66 533	39 552	219 376	250 990	1 014 132	1 017 859	
207	MEMMINGEN	19 277	68 498	26	542	7 890	15 396	27 193	84 436	155 121	382 409	
	ZUSAMMEN	656 576	904 560	3 011	13 872	198 142	246 346	857 729	1 164 778	4 321 315	5 152 026	
21	SAARLAND											
211	SAARLAND	1 222 734	1 215 701	6 610	270	135 123	193 733	1 364 467	1 409 704	7 522 650	7 351 971	
22	BERLIN (WEST)											
221	BERLIN (WEST)	34 425	108 522	3 969	268 826	4 577	1 808	42 971	379 156	245 773	1 935 389	
	INSGESAMT	17 252 603	17 252 603	286 692	813 357	2 685 485	2 346 489	20 224 780	20 412 449	105 482 320	105 608 730	

4 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

TONNEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE DER SYST. GUETERABTEILUNG	VERKEHR IN- NERHALB DES BUNDESGBB. V=E	VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (DST) V E		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V E		GESAMT- VERKEHR OHNE DURCH- GANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR DAR. MIT INSGESAMT D. DDR. U. BERL. (D)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR MÄI JANUAR BIS MÄI 1989		
								1989	1988	1989
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.										
00 LEBENDE TIERE	211	-	15	2 279	3	2 508	46	25	2 554	12 456
01 GETREIDE	98 220	13 556	19 450	13 381	9 792	154 399	60 536	-	214 935	808 503
02 KARTOFFELN	1 964	-	-	379	48 902	51 245	7 103	2 472	58 348	114 805
03 FRUECHTE, GEMUESE	36 407	-	-	18 638	18 167	73 212	7 822	2 147	81 034	506 854
04 TEXTILE ROHSTOFFE	21 926	2 489	4 469	13 394	5 707	47 985	2 896	945	60 881	256 427
05 HOLZ UND KORK	85 642	2 131	10 027	167 937	159 025	424 762	32 384	6 172	457 146	1 805 478
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	13 279	363	385	2 402	3 898	20 327	1 303	333	21 630	116 041
ZUSAMMEN	257 649	18 539	34 346	218 410	245 494	774 438	112 090	12 094	886 528	3 620 564
AND. NAHRUNGSMITTEL										
11 ZUCKER	21 392	-	-	40 017	5 040	66 449	1 006	-	67 455	300 839
12 GETRAENKE	11 131	2 299	2 497	635	29 288	45 850	12 418	2 026	58 268	273 323
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	27 570	1 908	18	12 973	3 747	46 216	8 197	-	54 413	259 770
14 FLEISCH, EIER, MILCH	9 168	1 273	-	30 950	534	41 925	4 751	-	46 676	321 196
16 GETREIDE U. AE. ERZGN	20 460	131	225	5 178	7 443	33 437	6 867	4 625	40 304	208 517
17 FUTTERMITTEL	60 268	39 211	207	45 885	4 454	150 025	17 488	60	167 513	790 774
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	18 058	6 886	2 360	2 533	10 696	40 533	3 856	1 222	44 389	259 580
ZUSAMMEN	168 047	51 708	5 307	138 171	61 202	424 435	54 583	7 933	479 018	2 413 999
FESTE MIN. BRENNST.										
21 STEINKOHLE, -BRIKETS	3 892 408	20 028	-	167 192	38 834	4 118 462	1 167	-	4 119 629	22 864 478
22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	155 245	-	71 364	25 255	128 526	380 390	522	72	380 912	2 119 641
23 KOKS	950 780	8 437	5 259	183 362	15 533	1 163 371	1 982	-	1 165 353	6 430 856
DAR STEINKOHLKOKS	949 982	8 437	-	183 362	15 533	1 157 314	1 982	-	1 159 296	6 399 110
ZUSAMMEN	4 998 433	28 465	76 623	375 809	182 893	5 662 223	3 671	72	5 665 894	31 414 975
MINERALOELERZGN. U. AE.										
31 ROHES ERDOEL	123 131	-	-	-	-	123 131	-	-	123 131	599 217
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	925 978	-	208 220	34 357	114 393	1 282 948	3 998	-	1 286 946	6 329 694
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS	85 973	935	17 970	17 887	17 052	139 817	1 006	-	140 823	766 845
34 MINERALOELERZGN. ANG.	106 894	2 509	16 643	16 547	9 172	151 765	2 854	963	154 619	697 169
ZUSAMMEN	1 241 976	3 444	242 833	68 791	140 617	1 697 661	7 858	963	1 705 519	8 392 925
ERZE, METALLABFAELLE										
41 EISENERZE	1 653 766	-	-	79 728	295 961	2 029 455	55	-	2 029 510	10 405 609
45 NE-METALLERZE	89 472	18 128	3 716	5 652	5 909	122 877	1 268	373	124 145	673 198
46 EISEN-, STAHLABFAELLE DAR SCHWEFELKIESABBRAND	687 321 385	5 612 -	9 858 -	120 791 7	20 586 -	844 168 392	658 -	- -	844 826 392	4 783 857 3 142
ZUSAMMEN	2 430 559	23 740	13 674	206 171	322 456	2 996 500	1 981	373	2 998 481	15 862 664
EISEN, NE-METALLE										
51 ROHEISEN, -STAHL	643 884	2 380	9 030	27 209	6 209	688 712	1 912	109	690 624	3 396 665
52 STAHLHALBZUEG	1 638 450	64 099	70 780	93 836	54 827	1 922 032	2 412	2 247	1 924 444	9 550 436
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	455 031	1 195	50 264	107 367	141 384	755 241	19 952	6 273	775 193	3 923 660
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	614 262	12 284	78 738	161 199	169 900	1 036 383	53 185	8 691	1 089 568	5 645 105
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN	215 743	1 457	9 509	27 461	17 452	271 622	11 500	2 113	283 122	1 643 931
56 NE-METALLE, -HALBZUEG	61 875	1 852	1 248	15 016	15 020	95 011	7 372	80	102 383	498 561
ZUSAMMEN	3 629 285	83 267	219 569	432 088	404 792	4 769 001	96 333	19 513	4 865 334	24 658 398
STEINE U. ERDEN										
61 SAND, KIES, BIMS, TON	383 689	116	57 099	171 217	14 449	626 570	6 793	-	633 363	3 051 318
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES DAR STEIN-, SALINENSALZ	156 522 65 105	448 -	3 694 3 564	29 857 3 967	20 20	190 541 72 656	3 115 3 115	- -	193 656 75 771	1 014 656 3 677 500
63 AND. STEINE U. ERDEN	808 686	806	22 447	23 743	44 715	900 397	9 598	159	909 995	4 379 339
64 ZEMENT, KALK	298 864	51	14 335	2 053	26 990	342 293	1 409	1 056	343 702	1 656 407
65 GIPS	12 455	-	147	1 124	-	13 726	-	-	13 726	80 593
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	46 240	234	6 993	11 400	23 990	88 857	2 165	-	91 022	435 548
ZUSAMMEN	1 706 456	1 655	104 715	239 394	110 164	2 162 384	23 080	1 215	2 185 464	10 617 761
DUENGEMITTEL										
71 NAT. DUENGEMITTEL	47 000	-	5 654	6 850	245	59 749	-	-	59 749	414 179
72 CHEM. DUENGEMITTEL	371 791	8 471	11 573	29 086	47 993	468 914	787	175	469 701	2 635 493
ZUSAMMEN	418 791	8 471	17 227	35 936	48 238	528 663	787	175	529 450	3 049 672
CHEM. ERZEUGNISSE										
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	557 801	25 347	47 339	179 000	141 350	950 837	41 653	7 931	992 490	4 862 109
82 ALUMINIUMOXID	20 574	3 416	-	10 495	8 130	42 615	450	-	43 075	214 818
83 BENZOL, TEER U. AE.	54 310	254	30 203	9 439	20 726	114 932	1 394	180	116 326	508 848
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	109 188	1 262	226	43 919	34 615	189 190	25 397	637	214 587	1 136 203
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	222 954	20 971	6 023	71 117	53 676	374 741	26 055	5 425	400 796	2 118 559
ZUSAMMEN	964 807	51 250	83 791	313 970	258 497	1 672 315	94 959	14 173	1 767 274	8 740 537
AND. HALB-U. FERTIGERZ.										
91 FAHRZEUGE	333 093	679	200	163 859	50 938	548 769	33 790	1 071	582 559	3 146 062
92 LANDMASCHINEN	9 865	-	115	8 675	3 762	22 417	4 486	391	26 903	136 385
99 EL. ERZGN., MASCHINEN	78 461	1 761	1 847	29 756	26 146	137 971	9 109	1 227	147 080	802 542
94 EBM-WAREN U. A.	41 082	1 203	3 848	10 429	8 742	65 304	1 448	297	66 752	342 354
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	40 811	28	1 473	12 120	8 449	62 881	3 881	292	66 762	342 377
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	12 197	693	174	2 405	2 225	17 694	1 107	318	18 801	111 572
97 SONSTIGE WAREN ANG.	186 928	7 954	5 319	50 510	91 705	342 416	88 762	1 279	431 178	2 281 884
ZUSAMMEN	702 437	12 318	12 976	277 754	191 967	1 197 452	142 583	4 875	1 340 035	7 163 176
BES. TRANSPORTGUETER										
99 BES. TRANSPORTGUETER	734 163	3 835	2 396	378 991	380 169	1 499 554	228 271	309	1 727 825	8 472 773
INSGESAMT	17 252 603	286 692	813 357	2 685 485	2 346 489	23 384 626	766 196	61 695	24 150 822	124 407 444

## 5 STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

TONNEN

NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT		NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT	
		MAI 1989	JANUAR BIS MAI 1989			MAI 1989	JANUAR BIS MAI 1989
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			12	HESSEN SÜD		
011	FLensburg	713	3 499	121	GIessen	2 914	16 866
014	ITZHOE	381	2 407	122	FULDA	1 802	9 896
015	KIEL	459	2 322	123	FRANKFURT	6 306	35 157
016	NEUMÜNSTER	856	4 075	124	DARMSTADT	5 381	31 162
017	EUTIN	74	269		ZUSAMMEN	16 403	93 081
018	LUEBECK	1 284	6 546				
019	SEGEBERG/RATZEBURG	52	562	13	RHEINL-PFALZ NORD		
	ZUSAMMEN	3 819	19 680	131	MONTABAU	3 108	17 233
02	HAMBURG			132	KOBLENZ	2 932	15 549
020	HAMBURG	4 414	24 806	133	TRIER	889	5 409
	ZUSAMMEN				ZUSAMMEN	6 929	38 191
03	NIEDERSACHSEN NORD			14	RHEINL-PFALZ SÜD		
031	STADE/HARBURG	616	3 642	141	MAINZ	3 663	18 319
032	UELZEN	1 615	8 443	142	KAISERSLAUTERN	1 619	8 546
033	VERDEN	558	2 735	143	LUOWIGSHAFEN	1 712	8 743
	ZUSAMMEN	2 789	14 820		ZUSAMMEN	6 994	35 608
04	NIEDERSACHSEN WEST			15	BADEN-WUER.NORD-WEST		
041	EMDEN	583	2 999	151	MANNHEIM	4 194	22 377
042	OLDENBURG	3 786	19 489	152	KARLSRUHE	2 763	13 892
043	OSNABRUECK	5 219	25 758	153	PFORZHEIM	1 936	10 577
044	EMSLAND	1 068	5 486		ZUSAMMEN	8 893	46 846
	ZUSAMMEN	10 656	53 732	16	BADEN-WUER. OST		
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST			161	HEILBRONN	3 736	20 766
051	BRAUNSCHWEIG	3 340	16 618	162	STUTTGART	10 712	57 862
052	HANNOVER	3 646	19 233	163	ULM	4 744	25 895
053	HILDESHEIM	3 077	17 226	164	TUEBINGEN	1 669	9 028
054	GOETTINGEN	3 620	20 381	165	RAVENSBURG	5 282	28 301
	ZUSAMMEN	13 683	73 458		ZUSAMMEN	26 143	141 852
06	BREMEN			17	BADEN-WUER. SÜD-WEST		
061	BREMEN	4 410	25 979	171	FREIBURG	3 282	19 112
062	BREMERHAVEN	980	5 016	172	DONAUSCHINGEN	1 193	6 563
	ZUSAMMEN	5 390	30 995	173	KONSTANZ/LOERRACH	1 867	10 428
07	NORDRH.-WESTF. NORD				ZUSAMMEN	6 342	36 103
071	MÜNSTER	3 760	21 078	18	NORDBAYERN		
072	WESEL	1 341	7 168	181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	3 200	18 257
	ZUSAMMEN	5 101	28 246	182	SCHWEINFURT	1 071	5 797
08	RUHRGEBIET			183	BAYREUTH	7 933	43 517
081	DUISBURG	1 260	6 698	184	NUERNBERG	5 718	30 081
082	ESSEN	5 533	29 140	185	ANSBACH	1 476	8 410
083	DORTMUND	4 900	27 313		ZUSAMMEN	19 398	106 062
	ZUSAMMEN	11 693	63 151	19	OSTBAYERN		
09	NORDRH.-WESTF. SÜD-W			191	REGENSBURG	2 516	12 596
091	HAGEN	8 395	46 499	192	AMBERG/WEIDEN	2 270	12 050
092	DUESSELDORF	10 919	58 570	193	PASSAU	2 091	11 207
093	KREFELD	2 467	13 251	194	LANDSHUT	1 018	5 213
094	AACHEN	2 069	11 499		ZUSAMMEN	7 895	41 066
095	KOELN	6 701	37 672	20	SUEDBAYERN		
	ZUSAMMEN	30 551	167 491	201	INGOLSTADT	692	3 967
10	NORDRH.-WESTF. OST			202	AUGSBURG	1 954	10 193
101	BIELEFELD	13 714	70 957	203	MÜNCHEN	4 065	21 477
102	PADERBORN	526	2 724	204	KEMPTEN	1 491	5 634
103	ARNSBURG	4 088	23 192	205	GARM.-PARTENKIRCHEN	919	5 176
104	SIEGEN	3 244	17 556	206	ROSENHEIM	1 682	8 865
	ZUSAMMEN	21 572	114 429	207	MEMMINGEN	1 158	6 213
	ZUSAMMEN				ZUSAMMEN	11 961	61 525
11	HESSEN NORD			21	SAARLAND		
111	KASSEL	2 789	17 315	211	SAARLAND	2 182	11 730
112	MARBURG	792	4 373	22	BERLIN (WEST)		
	ZUSAMMEN	3 581	21 688	221	BERLIN (WEST)	365	2 045
					INSGESAMT	226 754	1 226 605

6 GÜTERVERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		MAI 1989		INSGESAMT BIS JANUAR MAI 1989	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	35 755	129 963	173 583	17 539	19 258	73 273	48 199	256 530	276 795	1 346 541	1 247 433
HAMBURG	28 690	805 481	435 184	82 262	227 706	151 779	110 496	1 068 212	802 076	5 300 438	4 242 950
NIEDERSACHSEN	1 303 456	842 074	1 355 668	61 734	92 656	265 611	139 980	2 472 875	2 891 760	12 218 944	14 653 281
BREMEN	333 914	302 957	568 060	1 931	5 826	143 645	98 210	782 447	1 006 010	3 814 627	5 102 249
NORDRHEIN-WESTFALEN	6 803 498	2 167 309	878 960	77 877	89 311	922 739	604 329	9 971 423	8 376 098	53 707 476	45 051 401
HESSEN	130 869	413 384	390 659	7 264	14 597	158 497	110 077	710 014	646 202	3 676 233	3 223 001
RHEINLAND-PFALZ	46 783	345 894	330 446	15 233	20 779	221 039	101 126	628 949	499 134	3 242 220	2 585 547
BADEN-WÜRTTEMBERG	482 427	484 547	815 997	4 572	5 730	232 482	312 316	1 204 028	1 616 470	5 931 309	8 210 561
BAYERN	834 234	504 209	980 197	7 701	68 398	376 720	626 215	1 722 864	2 509 044	8 476 109	12 004 947
SAARLAND	925 167	297 567	290 534	6 610	270	135 123	193 733	1 364 467	1 409 704	7 522 650	7 351 971
BERLIN (WEST)	-	34 425	108 522	3 969	268 826	4 577	1 808	42 971	379 156	245 773	1 935 389
BUNDESGBIET	10 924 793	6 327 810	6 327 810	286 692	813 357	2 685 485	2 346 489	20 224 780	20 412 449	105 482 320	105 608 730

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle (bis Dez. 1988 Reihe 3.3)

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.